



FRIEDRICH SCHAUB

Die Siegel der Universität Freiburg im Breisgau und ihrer Fakultäten

Lex.-8^o. VIII u. 32 Seiten, 4 Tafeln
Geheftet 2.50 Mark (190 g)

Eine kunsthistorische Festgabe
zum sechzigsten Geburtstage des
derzeitigen Rektors der Universität
Freiburg im Breisgau und des Lehrers
der Kunstgeschichte, Universitäts-
Professor Dr. Joseph Sauer.

Archiv für elsässische Kirchengeschichte

Im Auftrage der Gesellschaft für elsässische Kirchen-
geschichte herausgegeben von Joseph Brauner
Lex.-8^o (Kommissionsverlag)

SIEBTER JAHRGANG: 1932
XVI und 400 Seiten. Geheftet
10 Mark (1070 g)



HERDER & CO. / FREIBURG IM BREISGAU

Juristischer Verlag
Gebrüder Stiepel Gej. m. b. H. / Reichenberg

Zwei wichtige Neuerscheinungen:

Das Verfahren außer Streitigkeiten in der Tschechoslowakischen Republik

von

D. S. R. Edmund Prochaska

(Die einschlägigen Gesetze und Vorschriften mit
Anmerkungen und einer systematischen Darstellung
der Judikatur)

Nach dem Stande Ende 1931

Preis: Ganzleinen geb. RM 21.—

Das Gesetz über die Arbeitsgerichte samt Durchführungsverordnungen u. Erläuterungen

von

Dr. J. Riha

Preis: Ganzleinen geb. RM 3.—



Ab Montag, den 25. Juli gelangt in der Reihenfolge der eingegangenen Bestellungen zur Ausgabe:

Der grosse Saling in gänzlich neuer Aufmachung!

Saling's Börsen-Papiere

II. Teil

56. Jahrgang 1932/33

Berliner Börse

Umfang ca. 2000 Seiten / Preis geb. RM 50.— (statt früher RM 56.—)

Den veränderten wirtschaftlichen Verhältnissen Rechnung tragend ist der neue Saling drucktechnisch verbessert in gänzlich neuer Aufmachung den höchsten Ansprüchen angepasst worden. Das Format ist vergrößert, die Berichterstattung weiter ausgebaut und das wichtige Zahlenmaterial übersichtlich tabellarisch gegliedert.

Inhalt: Sämtliche **Festverzinslichen- und Dividenden-Werte**, die an der Berliner Börse amtlich notiert werden.

Während die „**Festverzinslichen Werte**“ nähere Angaben über Ausgabedatum, Emissionshöhe, Stückelung, Verzinsung, Sicherheiten, Tilgung, Kündigung, Börsennotierung usw. enthalten, ist bei den „**Dividenden-Werten**“ bei jeder Gesellschaft angegeben: Vorstand, Aufsichtsrat, Bezüge derselben, Gründung, Zweck, Erzeugnisse, Besitztum, Filialen, Vertretungen, Verbände, Beteiligungen, Satzungen, Zahlstellen, Tochtergesellschaften, Statistische Angaben, Aktienkapital, Vorkriegskapital, Anleihen, Grossaktionäre, Kurse 1913, 1927—31, Dividenden 1913—14, 1926—31, Angestellte und Arbeiter, Umsätze, Bilanzen und Gewinn- und Verlust-Konto in Tabellenform, Goldmarkbilanz sowie für die Jahre 1927—31, Auszug aus dem letzten Geschäftsbericht.

Absatzkreise: Bankiers, Banken, Reichs- u. Staats-Behörden, Handelskammern, Hochschulen, Finanzämter, Konsulate, Gross-Industrie usw. usw.

Auslieferung nur in Berlin

Erfüllungsort: Berlin-Schöneberg

Zweifarbige neutrale Prospekte mit Probeseiten stehen in beschränkter Zahl kostenlos zur Verfügung.



Berlin W 35, im Juli 1932



Telefon: B 2 Lützow 6380, 6381, 6382



Verlag für Börsen- und Finanzliteratur Aktiengesellschaft